

Große Erfolge der Kartgruppe des MSC Mamming e.V. bei der Deutschen Amateur Kartslalommeisterschaft des NAVC am 26. & 27. September 2026

Am letzten Septemberwochenende fand die Deutsche Kartslalommeisterschaft des Neuen Deutschen Automobil- und Verkehrsclubs e.V. (NAVC) in Sachsen bei Ansbach in Nordbayern statt. An zwei aufeinander folgenden Tagen mussten insgesamt drei Rennen à drei Läufe mit anspruchsvollen und unterschiedlichen Slalom-Parcours von den Fahrerinnen und Fahrern der Motorsport-Vereine aus Nord- und Südbayern gemeistert werden, die sich im Laufe der Saison für diese Meisterschaft qualifiziert hatten. Unter dem Leitspruch des NAVC „sportlich, fair und immer hilfsbereit“ wurde diese Meisterschaft von der Sportabteilung des NAVC sowie der Vereinsmitglieder des MSC Bechhofen durchdacht organisiert und durchgeführt.

Pünktlich um 10 Uhr begann die Veranstaltung am Samstag bei sonnigem Spätsommerwetter mit den jüngsten Nachwuchsfahrern der Klasse 16. Vorfreude und Aufregung waren bei Alt und Jung gleichermaßen zu spüren – das ganze Jahr über hatten alle Sportler und Sportlerinnen auf diese Veranstaltung hin gefiebert. Bevor gestartet werden durfte, musste jedes Kart zur technischen Abnahme – hier wurde nicht nur der einwandfrei technische Zustand, sondern auch das vorgegebene Mindestgewicht geprüft. Erst nach Erhalt des Prüfsiegels durften die 500-800 Meter langen Parcours möglichst fehlerfrei gefahren werden. Gegen 18 Uhr endete der erste Tag nach zwei von drei Durchläufen, bei denen es niemals langweilig wurde – Freud und Leid lagen manchmal nah beieinander. Geworfene oder ausgelassene Pylonen brachten bittere Strafsekunden ein, fehlerfreie schnelle Runden wurden gefeiert. Bei einem gemütlichen gemeinschaftlichen Abendessen der Vereinsmitglieder des MSC Mamming wurden Fehler analysiert, Erfolge bejubelt, Kraft getankt und viel gelacht. Am Sonntag ging es ausgeruht und mindestens genauso motiviert um 9 Uhr in die letzte Runde - gegen 15 Uhr standen dann die Endergebnisse fest. Das starke Team des Motorsport Clubs Mamming konnte wieder einmal hervorragende Platzierungen einfahren, auf die alle Fahrer sowie Begleiter sehr stolz sein können.

Ergebnisse Klasse 16 (Jahrgänge 2018/ 2017/ 2016, 12 Starter): Hervorragender Deutscher Vizemeister wurde Elias Kiendl, Georg Sprenger erreichte den 4., Luis Brem den 6. und Finn Dommel den 7. Platz.

In Klasse 17 (Jahrgänge 2015/ 2014, 13 Starter) schaffte es Jonas Muck mit dem 3. Platz aufs Treppchen, Svenja Fiedler erreichte den 7., Leon Brem den 10. und Miriam Kroiß den 11. Platz.

In der Klasse 18 A (Jahrgänge 2013/ 2012/ 2011, 6 Starter) fuhr Niklas Eder den Titel des Deutschen Vizemeisters ein – aufgrund von Punktgleichheit mit dem Erstplatzierten entschied die schnellere Gesamtzeit aus den drei Läufen über den Sieg, leider zu Ungunsten von Niklas.

In der Klasse 18 B (ebenfalls Jahrgänge 2013/ 2012/ 2011, stärkerer Motor, 7 Starter) standen gleich zwei Mamminger auf dem Treppel – Maximilian Kroiß erzielte den 2. Platz und Josef Apfelbeck als Drittplatzierter.

In der Klasse 19 C (Jahrgang 2008 und älter, 12 Starter) wurde das Siegerpodest von gleich drei Fahrern des MSC Mamming belegt: Marcel Schwarz gewann mit souveräner Leistung und kühlem Kopf den Meistertitel, Sebastian Kiendl erreichte Platz 2, Lukas Bachhäubl Platz 3 und Michelle Schwarz Platz 8. „Unsere Großen“ zeigten deutlich, dass Kartfahren nicht nur etwas für die „Kleinen“ ist, sondern auch die Erwachsenen ihren Spaß daran haben und sind somit den Jüngeren ein großes Vorbild. Ein unfallfreies, spannendes und schönes Wochenende des Motorsports liegt hinter den nord- und südbayerischen Vereinen, die nun in die Winterpause gehen und sich auf eine neue, erfolgreiche Saison 2027 vorbereiten. Der MSC Mamming gratuliert allen Teilnehmenden zu ihrer bemerkenswerten Leistung. Infos zum Vereinsleben sind unter www.msc-mamming.de zu finden – neue Mitglieder und künftige Rennfahrer ab dem achten Lebensjahr sind jederzeit herzlich Willkommen.